



**BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND**

Bezirk Oberfranken

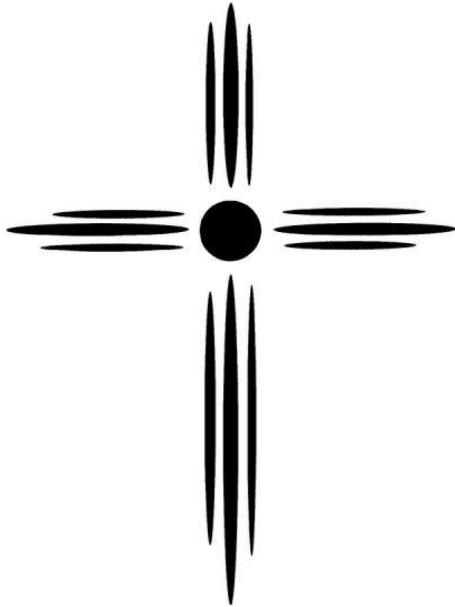
KREISTAG 2014

**VERBAND UND VEREINE –
PRO AMATEURFUSSBALL**

**COBURG,
25. JANUAR 2014**

WWW.BFV.DE

Wir gedenken in Ehrfurcht derer,
die seit dem letzten Kreistag
nicht mehr unter uns
sein können.



Günther Heinlein

Ehrenkreisspielleiter

Heinrich Wisnewski

Ehrenschiedsrichterobmann

Und unseren verstorbenen Mitgliedern
in den Vereinen, sowie den
verstorbenen Kameraden
der Schiedsrichtergruppen des
BFV Kreises Coburg / Kronach / Lichtenfels

Programm

Kreistag 2014 – Spielkreis Coburg / Kronach / Lichtenfels

Samstag, 25.1.2014

Kongresshaus Coburg

Beginn: 11:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung des Kreistages
2. Begrüßung der Ehrenäste
3. Talkrunde mit den Ehrengästen
4. Der Spielkreis stellt sich vor
5. Berichte aus dem Spielkreis
6. Totengedenken
7. Der BFV stellt sich vor
8. Grundsatzrede BFV Präsident Dr. Rainer Koch
9. Talkrunde zu Verbandsanträgen mit Basisrelevanz
10. Bildung eines Wahlausschusses

P a u s e

11. Entlastung des Kreisausschusses
12. Neuwahlen
 - a. Kreisvorsitzender - Kreisspielleiter
 - b. Kreisjugendleiter
 - c. Kreisbeauftragte für Frauen- und Mädchenfußball
13. Wahl der Delegierten zum Bezirkstag
14. Wahl der Verbands – Delegierten als Vorschlag des Kreises an den Bezirkstag
15. Vorstellung der BFV Sozialstiftung
16. Auswertung Fragebogenaktion
17. Kreisanträge
18. Wünsche und Anträge / Verschiedenes
19. Beendigung des Kreistages

Anträge zur Punkt 17 der Tagesordnung sind schriftlich bis jeweils acht Tage vor der Veranstaltung an den jeweiligen Kreisspielleiter zu richten.

Gemäß § 39 der Satzung wurde der Kreistag im Amtlichen Teil der BFV Internetseite veröffentlicht.

Grußwort

Zum 3. Ordentlichen Kreistag des Spielkreises Coburg / Kronach / Lichtenfels begrüße ich alle Vereins-vertreter, die Mitglieder des Bezirks-ausschusses, sowie die Kreisvorsitzenden aus den beiden anderen Kreisen des Bezirkes Ober-franken und meine Kameraden im Kreisausschuss.

Mein besonderer Gruß gilt heute unseren Ehrengästen aus Politik, Sport und Wirtschaft.

Verband + Vereine - Pro Amateurfußball

Unter diesem Slogan steht unser heutiger Kreistag im Kongresshaus Coburg. Ein Motto, das in die Zukunft gerichtet ist und uns zum Handeln zwingt.

Es ist unstrittig, das sich unsere Vereine die Aufgabe gestellt haben, ihren Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, ihrer sportlichen Betätigung nachzugehen, Weiterhin unstrittig ist, dass die Mitarbeiter in den Vereinen durch ihre ehrenamtliche Arbeit eine große sozialpolitische Aufgabe übernommen haben, die dem Staat eine erhebliche Arbeit abnimmt und nebenbei eine Menge Geld spart. Dafür gebührt allen Dank und Anerkennung.

Herzlich bedanken darf mich ich bei allen die in vergangenen Jahren unsere Arbeit begleitet und unterstützt haben.

Besonders bei unseren Kommunal-politikern, den örtlichen Geldinstituten und der Wirtschaft bedanke ich mich dafür, dass sie jederzeit ein offenes Ohr für unsere Anliegen hatten, verbunden mit dem Wunsch dies auch in Zukunft zu tun.

Es ist mir hier auch ein ganz persönliches Anliegen, mich bei allen Mitarbeitern des Spielkreises Coburg / Kronach / Lichtenfels zu bedanken, die mich bei den vielfältigen Arbeiten als Kreisspielleiter immer mit Rat und Tat unterstützt haben. Es war ein Arbeiten, das von gegenseitigem Respekt, Harmonie und kameradschaftlichen Miteinander geprägt war. Letztendlich wurde immer eine gemeinsame Lösung in der Sache unseres Hobbys, dem Fußballsport gefunden, die für alle tragbar war.

Die äußeren Einflüsse stellen uns in Zukunft , besonders hier im ländlichen Raum vor neue Herausforderungen, wie die demographische Entwicklung, den Abbau von Arbeitsplätzen und den daraus resultierenden Wegzug von jungen Personen, die wir nur gemeinsam meistern können.

In diesem Sinne wünsche ich uns einen harmonischen Kreistag.

Ich hoffe auf einen Kreistag bei dem Entscheidungen getroffen werden, die zukunftsweisend sind und zur Weiter- entwicklung des Fußballsports in unserem Spielkreis beitragen

Helmut Dinkel Kreisspielleiter

Bericht der Kreispielleitung im Kreis II, Coburg / Kronach/Lichtenfels

Allgemeines

Der Spielbetrieb im Spielkreis II wird vom Kreisspielleiter Helmut Dinkel , sowie den beiden Gruppenspielleitern Bernd Geier und Egon Grünbeck organisiert und betreut.

Aktuell nehmen 268 Herren-mannschaften am Spielbetrieb teil. Diese verteilen sich wie folgt auf die 19 betreuten Spielklassen:

2 Kreisligen mit je 16 Mannschaften	5 Kreisklassen mit je 16 Mannschaften
7 A – Klassen mit 99 Mannschaften	5 B - Klassen mit 53 Mannschaften.

Entwicklungen

Im Berichtszeitraum 2009 – 2013 gab es Veränderungen und Entwicklungen. So gibt es durch die Einführung der aufstiegsberechtigten Reserven und die Einrichtung von B – Klassen zu Beginn der Saison 2013 / 2014 keinen Reservespielbetrieb mehr.

Insgesamt ist ein Anstieg der Anzahl Spielgemeinschaften zu beobachten. Hierin sehen wir zu einen Reaktion der Vereine auf die demographische Entwicklung, sowie vor allen eine echte Alternative den Spielbetrieb auch in kleinen Vereinen aufrecht zu halten.

Weiter sind und werden die starren Abgrenzungen der einzelnen Ligen immer mehr aufgeweicht. Vor allen in den Kreisligen und den Kreisklassen wird diese Vermischung weiter fortschreiten, um eine gleichmäßige Ligenstärke zu erhalten.

Eine große Neuerung war die Einführung des elektronischen Spielberichts Bogens, der nach anfänglicher Skepsis von den Vereinen begrüßt wurde.

Pokal

Der Pokalwettbewerb erfreut sich weiterhin sehr großer Beliebtheit. So konnte 2013 in Ober/Unterlangenstadt ein sehr großes und schönes Pokalfinale zusammen mit den Damenmannschaften des Kreises durchgeführt werden.

Hallenfußball

Im Hallenfußballbereich sind die Zahlen leicht rückläufig, sicherlich auch eine Folge der demographischen Entwicklung, aber auch wegen der Einführung der Hallenregeln nach FIFA Richtlinien.

Personelle Veränderungen

Im Jahr 2012 legte Gruppenspielleiter Stefan Seifert sein Amt nieder. Bis 2013 half Georg Skliwa als Gruppenspielleiter aus, bis wir mit Bernd Geier einen neuen Gruppenspielleiter gefunden haben. An dieser Stelle nochmal ein herzlicher Dank für geleistete Arbeit und das Engagement.

Fortbildungen und Informationen

Im Bereich **Pro Amateur** und **Runde Tische** bietet der Verband seinen Vereinen eine Vielzahl von Ausbildungen und Weiterbildungen an, welche von den Vereinen sehr genutzt werden.

Eine hervorragende Sache ist das Postfach des BFV übers Internet. Alle Vereine erhalten schnell und ohne Ver-zögerung wichtige Informationen vom Verband , vom Bezirk und vom Kreis. Hohen Stellenwert besitzt das Internet Portal des BFV , sowie das DFB Spielplus. Ohne diese Portale wäre heute kein geregelter Spielbetrieb mehr möglich.

Arbeitstagungen

In der Periode von 2009 bis 2013 waren insgesamt 57 Arbeitstagungen notwendig um einen geregelten Spielbetrieb durchzuführen. Bis auf sehr wenige Ausnahmen, waren bei den Arbeitstagungen

immer alle Vereine anwesend. Auch die Kreisfunktionäre waren immer präsent.

Kreisausschuss

Im Berichtszeitraum wurden jährlich zwei Sitzungen durchgeführt. Hier wurden alle relevanten Themen, sowohl im Bereich Spielbetrieb als auch im Bereich Schiedsrichterwesen durchgesprochen und abgeklärt. Auch das Kreisehrenamt und der Bereich Frauen und Mädchen kamen zu Wort.

Fazit

Der Kreisspielleiter wird zusammen mit seinen Kreisausschuss auch in Zukunft alle relevanten Themen des Fußballes und die Probleme der Vereine offen und ehrlich angehen. Er wird immer ein offenes Ohr für alle Vereine haben und die Entwicklung des Fußball Sports genau verfolgen und fördern.

Die sehr gute Zusammenarbeit mit den Haupt- und Ehrenamtlichen sowohl im Bezirk als auch im Verband muss hier nochmals ausdrücklich erwähnt werden und hier ist auch ein großes Dankeschön angesagt.

Der Kreisspielleiter und der Kreisausschuss bedankt sich bei allen jenen die seit 2009 den Fußball gefördert und unterstützt haben. Dieser Dank gilt allen Firmen, Institutionen und allen Behörden, den politischen Mandatsträgern und allen Funktionären auf Landes-, Bezirks- und Kreisebene, sowie allen Vereinen.

Saison	Liga	Meister
--------	------	---------

2009/2010	Kreisliga CO/LIF	VfL Frohnlach II
2009/2010	Kreisliga KC	FC Kronach
2010/2011	Kreisliga CO/LIF	TSV Staffelstein
2010/2011	Kreisliga KC	SV Wolfers/Neuengrün
2011/2012	Kreisliga CO/LIF	TSV Scheuerfeld
2011/2012	Kreisliga KC	ASV Kleintettau
2012/2013	Kreisliga CO/LIF	SpVg Eicha
2012/2013	Kreisliga KC	TSV Ludwigstadt
2009/2010	Kreisklasse CO / LIF 1	TSV Ketschendorf
2010/2011	Kreisklasse CO / LIF 1	TSV Oberlauter
2011/2012	Kreisklasse CO / LIF 1	SV Großgarnstadt
2012/2013	Kreisklasse CO / LIF 1	SV Ketschendorf
2009/2010	Kreisklasse CO / LIF 2	FC Lichtenfels II
2010/2011	Kreisklasse CO / LIF 2	Adler Weidhausen
2011/2012	Kreisklasse CO / LIF 2	SG Roth Main Mainroth
2012/2013	Kreisklasse CO / LIF 2	VfR Johannisthal
2009/2010	Kreisklasse CO / LIF 3	TSV Heldritt
2010/2011	Kreisklasse CO / LIF 3	SV Schottenstein
2011/2012	Kreisklasse CO / LIF 3	SV Hut Coburg
2011/2013	Kreisklasse CO / LIF 3	TSV Pfarrweisach
2009/2010	Kreisklasse KC	SSV Ober/Unterlangenstadt
2010/2011	Kreisklasse KC	SV Fischbach
2011/2012	Kreisklasse KC	FSV Ziegelerden
2012/2013	Kreisklasse KC	TSV Weißenbrunn

Saison	Liga	Meister
--------	------	---------

2009/2010	A Klasse KC 1	FC Gehülz
2010/2011	A Klasse KC 1	FC Seibelsdorf
2011/2012	A Klasse KC 1	TSV Weißenbrunn
2012/2013	A Klasse KC 1	ATSV Gehülz
2009/2010	A Klasse KC 2	SV Knellendorf
2010/2011	A Klasse KC 2	SSV Lahm /Hesselbach
2011/2012	A Klasse KC 2	TSV Windheim
2012/2013	A Klasse KC 2	TSV Wilhelmsthal
2009/2010	A Klasse KC 3	SV Buchbach
2010/2011	A Klasse KC 3	TSV Gundelsdorf
2011/2012	A Klasse KC 3	FC Kronach II
2012/2013	A Klasse KC 3	SG Pressig /Rothenkirchen
2009/2010	A Klasse CO/LIF 1	SpVgg Wüstenahorn
2010/2011	A Klasse CO/LIF 1	Sylvia Ebersdorf II
2011/2012	A Klasse CO/LIF 1	SV Großgarnstadt II
2012/2013	A Klasse CO/LIF 1	FC Oberwohlsbach II

Saison	Liga	Meister
--------	------	---------

2009/2010	A Klasse CO/LIF 2	FV Mistelfeld
2010/2011	A Klasse CO/LIF 2	SV Weidach
2011/2012	A Klasse CO/LIF 2	SpVgg Obersdorf
2012/2013	A Klasse CO /LIF2	SCW Obermain II
2009/2010	A Klasse CO/LIF 3	TSV Gleußen
2010/2011	A Klasse CO/LIF 3	TSV Meeder II
2011/2012	A Klasse CO/LIF 3	TSV Heldritt 2
2012/2013	A Klasse CO/LIF 3	TSVfB Krecktal II
2009/2010	A Klasse CO/LIF 4	FC Haarbrücken
2010/2011	A Klasse CO/LIF 4	Coburg Locals
2011/2012	A Klasse CO/LIF 4	Türk Gücü Neustadt
2012/2013	A Klasse CO/LIF 4	Fortuna Coburg Neuses
2009/2010	A Klasse CO/LIF 5	TSV StaffelsteinII
2010/2011	A Klasse CO/LIF 5	Borussia Siedlung Lichtenfels
2011/2012	A Klasse CO/LIF 5	TSV Untersiemau
2012/2013	A Klasse CO/LIF 5	FC Schwürbitz
2010/2011	A Klasse CO/LIF 6	SpVg Eicha II
2011/2012	A Klasse CO/LIF 6	TSV Gestungshausen II
2012/2013	A Klasse COLIF 6	FC Coburg 2

Bericht der Kreisjugendleitung

Kreis II Coburg/ Kronach/ Lichtenfels

Allgemeines

An dieser Stelle möchte ich Allen danken die sich in den letzten Jahren für den Jugendfußball in den Vereinen und im organisatorischen Bereich einsetzen.

Im Fußballkreis II sind zur Zeit folgende Mannschaften gemeldet:

A-Jun.: 43 B-Jun.: 39 C-Jun.: 51

D-Jun.: 72 E-Jun.: 95 F-Jun.: 82

G-Jun.: 33 Mannschaften.

B-Juniorinnen 18; C-Juniorinnen 8

D-Juniorinnen 8 und 1 Mannschaft bei den E-Juniorinnen.

Dies ergibt in der Gesamtzahl eine Summe von 450 Mannschaften die im Spielbetrieb tätig sind.

Kreisjugendausschuss

Der Kreisjugendausschuss besteht aus folgenden Personen:

Michael Deuring, Frank Börner, Georg Skliwa, Jürgen Dühorn die sich um den Juniorenfußball bemühen.

Für den Frauen und Mädchenfußball zeichnet sich Monika Jüttner und für den Schulfußball Lorenz Richter als verantwortlich. Zusätzlich sind als Gäste im Kreisjugendausschuss Helmut Dinkel und Christian Brade vertreten.

Auch Ihnen gilt mein besonderer Dank,

die sich in vorbildlicher Weise in Zusammenarbeit mit den Vereinen für die Fußballjugend einsetzen.

Spielbetrieb

Dem Kreisjugendleiter obliegt die Betreuung der vier Kreisligen mit allen Pokalwettbewerben (BFV Pokal der A-Junioren und Baupokal der C-Junioren) die im Gesamtkreis ausgetragen werden. Außerdem gehört noch der Sparkassenpokal im

Landkreis Kronach dazu. Neu integriert wurde der D-Juniorensparkassenpokal gespielt über den Gesamtkreis.

Spielplanung übernimmt Christian Brade. Betreuung und Organisation

Ehrenkreisjugendleiter Dieter Hartan.

Die unter den Kreisligen spielenden Klassen werden jährlich nach Absprache unter die Jugendspielgruppenleiter aufgeteilt.

Die Hallenmeisterschaften organisieren alle Spielleiter in Zusammenarbeit mit den Hauptorganisatoren Christian Brade für die Vereine im Landkreis Coburg/Lichtenfels und Lorenz Richter,

dessen Arbeit ab der Hallensaison 2013/14 von Georg Skliwa übernommen wurde, für die Vereine im Landkreis Kronach.

Seit der Hallensaison 2013/14 wird hier auf BFV Schiene in allen Juniorenklassen mit den FIFA Hallenrichtlinien gespielt.

Überhaupt gab es seit dem letzten Kreistag etliche Neuerungen in unseren Fußballsport.

So wurden zum Beispiel die Richtlinien der Spielgemeinschaften mehrmals überarbeitet.

Die Ligaverwaltung wird mit den DFB Spielplus Programm verwaltet. Es wurde der elektronische Spielbericht (ESB) eingeführt und über die Einführung der Fair Play Liga bei den F-Junioren wird beim Kreistag ab gestimmt.

Die drei Grundideen der Fair Play Liga lauten:

1. Spielbetrieb im Fußball möglichst kindgerecht gestalten.
2. Das Kinderspielfeld als Lernfeld gestalten.
3. Das Spielfeld an die Sichtweise der Kinder anpassen.

Ebenfalls wurde die Spielform 9:9 im D-Juniorenbereich umgesetzt.

Die Einführung der Spielgemeinschaften im Kleinfeldbereich wurde von den Vereinen dankend angenommen.

Fortbildungen

In regelmäßigen Abständen werden pro Jahr mindestens zwei BFV Schulungen für Juniorentrainer und Betreuer durchgeführt.

Hier handelt es sich um „Fit für Kids“ und „Bleib im Spiel“ wobei der Praxisteil „Kleine Spiele für Bambini“ sich noch anschließt.

„Fit für Kids „ bezieht sich auf die Altersgruppen 6 bis 14 Jahre.

„Bleib im Spiel „ auf die Altersgruppen 14 bis 19 Jahre. Bei beiden BFV Maßnahmen wird an zwei Abenden geschult, wobei der Praxisteil „Kleine Spiele für Bambini“ sich über einen Abend erstreckt. Die Schulungen werden von Fred Schindhelm, Michael Deuerling und Frank Börner durch geführt.

Informationen

Hohen Stellenwert besitzt das Internet Portal des BFV sowie des DFB Spielplus.

Ohne diese Portale ist kein geregelter Spielbetrieb mehr möglich.

Eine hervorragende Sache ist das Postfach des BFV übers Internet.

Auf diesem Weg kann man alle Vereine schnellstmöglich über das Fußballgeschehen informieren.

Was seit einigen Jahren schon hervorragend läuft , ist die Einführung des DFB Mobils.

Dieses Angebot nehmen auch unsere Vereine gerne an.

Ziel ist es, den Nachwuchstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind, direkt und unkompliziert praktische Tipps für die Organisation und Durchführung von Trainingseinheiten der Altersgruppe F (U9) bis D (U13) zu geben. Die Trainer, Betreuer und Eltern werden im Rahmen eines theoretischen Info-Blocks über die aktuellen Themen des Fußballs informiert.

Arbeitstagungen

Im Berichtszeitraum wurden jährlich mindestens 4 Arbeitstagungen durchgeführt. Sie fanden bei folgenden Vereinen statt:

SV Borussia Siedlung Lichtenfels, FC Hirschfeld, SpVgg Dietersdorf, ATSV Gehülz, SC Sylvia Ebersdorf, ASV Kleintettau, FC Bad Rodach, VfR Johannisthal, SV Hut Coburg, TSV Teuschnitz, TSV Burgpreppach, TSV Küps, TSV Sonnefeld, TSV Tettau,

TSV Dörfles Esbach, SV Fischbach,

TSG Niederfüllbach.

Fazit

Der Kreisjugendausschuss wird auch weiterhin bemüht sein, die Entwicklung des Jugendfußballs trotz des Geburtenrückgangs mit aller Kraft zu fördern und mit Leben zu erfüllen.

Unterstützend wirken natürlich auch
Veranstaltungen wie z.B. der EON Kids Cup.

Ziel dieser Veranstaltung ist:

Ausbau der bisherigen Partnerschaft und guten Zusammenarbeit mit den BFV ;

Verstärkung des Images als Förderer des Jugendfußballs in Bayern;

Ausbau der Förderung im E-Junioren Fußball;

Der Kreisjugendausschuss bedankt sich bei all jenen die seit 2010 in irgendeiner
Weise den Juniorenfußball

unterstützten. Ebenfalls gilt der Dank allen Behörden, Institutionen und Firmen, den
politischen Mandats-trägern und allen Funktionären auf

Landes- Bezirks- und Kreisebene sowie bei den Vereinen.

Meister-Mannschaften

Saison	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
A-Junioren				
Kreisliga	TSV Staffelstein	JFG Kunst./Oberm.	1.FC Lichtenfels	SPVG Eicha
Kreisklasse Ost	(SG)SV Rothenkirchen	JFG Rodachgrund	TSV Weißenbrunn	keine Klasse
Kreisklasse West	TSV Heldritt	JFG H/Weisachtal I	SV Meilschnitz	keine Klasse
Gruppe Ost	(SG)TSV Ludwigst.	JFG Rodachgrund	FC Baiersdorf	keine Gruppe
Gruppe West	SVB Siedl Lichtenf.	TSV Gleußen	JFG Coburger Land	keine Gruppe
Gruppe Süd				SC Jura Arnstein
Gruppe Nord				(SG)TSV Steinberg
Gruppe Mitte				JFG Hohe Aßlitz
B-Junioren				
Kreisliga	TSV Weißenbrunn	DVV Coburg II	SPVG Eicha	1.FC Lichtenfels
Kreisklasse	JFG H/Weisachtal I	SV Meilschnitz	TSV Heldritt	keine Klasse
Gruppe Ost	(SG)FC Stockheim	(SG)ASV Kleintettau	JFG Rennsteig I	keine Gruppe
Gruppe West	SV Meilschnitz	JFG Rodach-Main	JFG Lautergrund	keine Gruppe
Gruppe Süd				JFG Hohe Aßlitz
Gruppe Nord				JFG Rodachtal
Gruppe Mitte				FC Haarbrücken
C-Junioren				
Kreisliga	TSV Weißenbrunn	TSV Staffelstein	JFG Kunst./Oberm.	FC Coburg II
Kreisklasse Ost	SV Friesen	DJK/SV Neufang	JFG Grub-Garnst.	JFG Coburg. Osten
Kreisklasse West	SV Heilgersdorf	SV Meilschnitz I	TSV Dörfles-Esbach	JFG Coburg. Land
Gruppe Ost	(SG)TSV Ebersdorf	(SG)SV Rothenkirchen	JFG Rennsteig	(SG)SV Gifting
Gruppe West	SV Meilschnitz	(SG)DJK Lichtenf.	SV Hafenprepach	SpVgg Ahorn
Gruppe Mitte	Schwabthaler SV	keine Gruppe	keine Gruppe	keine Gruppe
D-Junioren				
Kreisliga	SPVG Eicha	DV Coburg II	JFG Rödental	JFG Kunst./Oberm.
Kreisklasse Ost	JFG Rodach/Main I	SV Friesen	SV Neuses	TSV Weißenbrunn I
Kreisklasse West	FC Fortuna Neuses	TSV Heldritt	JFG Itzgrund I	JFG Coburg. Land
Gruppe Ost	FC Lauenstein	SV Neuses	(SG)TSV Ludwigsst.	TSV Teuschnitz
Gruppe West	FC Bad Rodach	JFG Rödental II	(SG)TSV Rossach	FC Fortuna Neuses
Gruppe Mitte	TSF Theisenort	keine Gruppe	keine Gruppe	keine Gruppe
Gruppe Süd			VfL Frohnlach	TSV Gleußen
Gruppe Nord			SC Hassenberg I	DJK Lichtenfels

Hallenmeister im Kreis II

Saison	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
A-Junioren				
	DVV Coburg	JFG Kunst.-Oberm.	SC Sylv. Ebersdorf	FC Coburg
B-Junioren				
	DVV Coburg	DVV Coburg	SPVG Eicha	JFG Kunst.-Oberm.
C-Junioren				
	DVV Coburg	DVV Coburg	DVV Coburg	JFG Kunst.-Oberm.
D-Junioren				
	JFG Rodachtal	DVV Coburg	SV Friesen	FC Coburg
E-Junioren				
	TSV Scheuerfeld	FC Unter/Oberrod.	TSV Weißenbrunn	TSV Neukenroth
F-Junioren				
	TSV Rossach	TSV Rossach	SPVG Eicha	TSF Theisenort

Sieger Hallensparkassencup

Sieger Hallensparkassencup				
Saison	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
A-Junioren				
	(SG)SV Rothenkir.	1.FC 08 Kronach	TSV Weißenbrunn	JFG Rodachtal
B-Junioren				
	TSV Weißenbrunn	TSV Weißenbrunn	TSV Weißenbrunn	JFG Rodachtal
C-Junioren				
	SV Friesen	DJK/SV Neufang	JFG Rodachtal	TSV Weißenbrunn
D-Junioren				
	FC Lauenstein	TSV Weißenbrunn	SV Reitsch	SV Friesen
E-Junioren				
	FC Unter/Oberrod.	SV Neuses	TSV Neukenroth	1.FC 08 Kronach
F-Junioren				
	SV Friesen	FC Wallenfels	TSV Küps	TSF Theisenort

Kreis Coburg/Kronach/Lichtenfels: Frauen- und Juniorinnenfußball 2010 bis 2014

Seit 2006 ist Monika Jüttner Kreisbeauftragte für den Frauen- und Mädchenfußball im Kreis Coburg/Kronach/Lichtenfels und unterstützt den BFMA (Bezirks- Frauen- und Mädchenausschuss).

Frauen:

Erster großer Punkt, um den Frauenfußball in Oberfranken voran zu bringen, war die Umstrukturierung der Ligen nach der Saison 10/11. Durch die Einführung der Kreisklassen wurde eine Leistungspyramide aufgebaut, wobei danach ein Aufschwung im Frauenfußball zu beobachten war.

Statistik Spielbetrieb Kreis Coburg/Kronach/Lichtenfels:

	BayL	LL	BOL	BZL	KL	KK	Gesamt
Saison 2010/11	1	1	4	4	17	0	27
Saison 2011/12	2	1	3	5	11	4	26
Saison 2012/13	1	1	5	3	9	7	26
Saison 2013/14	1	1	5	4	10	6	27

Die Aushängeschilder im Kreis 2 im Frauenfußball sind seit Jahren die Spvg Eicha und der SV Reitsch, welche schon über einen längeren Zeitraum in den Verbandsligen spielen.

Juniorinnen:

Um den Mädchenfußball weiterhin attraktiv zu gestalten, wurden zahlreiche Änderungen vorgenommen bzw. umgesetzt. Immer größere Bedeutung bekommt der Großfeldspielbetrieb bei den Juniorinnen.

Um die Gründung neuer Mädchenmannschaften zu unterstützen, wurde im Hinblick auf die Frauen WM 2011 vom DFB die Aktion Team 2011 gestartet.

Es wurden in jedem Kreis Team 2011 Beauftragte installiert, die sog. Starter Boxen an Vereine und Schulen verteilten und die Kooperation von Schule und Verein unterstützten. Im Kreis Coburg/ Kronach war DFB Beauftragter für Team 2011, Lorenz Richter zusammen mit Monika Jüttner aktiv und übergaben an Vereine und Schulen zahlreiche Starter Boxen.

Statistik Spielbetrieb Kreis Coburg/Kronach/Lichtenfels:

	U19	U17 GF	U17 KF	U15 GF	U15 KF	U13 GF	U13 KF	U11	Gesamt
Saison 2010/11	0	10	9	3	9	2	10	0	43
Saison 2011/12	0	8	10	3	11	2	7	3	44
Saison 2012/13	0	6	10	4	8	0	7	2	37
Saison 2013/14	0	7	9	5	4	1	7	2	35

Im WM Jahr 2011 beteiligten sich viele Frauen- und Juniorinnenvereine aktiv an der Frauenfußballweltmeisterschaft, organisierten Busfahrten zu den Spielstätten nach Augsburg, Frankfurt und Berlin und trugen Ihren Teil zur positiven WM-Stimmung in Deutschland bei.

Als Anreiz für die Juniorinnenvereine werden ebenfalls vom DFB sog. „Tage des Mädchenfußballs“ unterstützt.

Folgende Vereine richteten einen „Tag des Mädchenfußballs“ aus:

05.06.2011 FC Redwitz
 21.07.2012 SV Reitsch
 02.06.2013 FC Redwitz/JFG Rodachgrund

Halle:

Die Hallenmeisterschaften sind wie in jedem Jahr ein Highlight der Saison. Diese werden nun seit vielen Jahren gemeinsam (Frauen/Juniorinnen) an einem Wochenende ausgetragen. Hier stellt der Landkreis Kronach alljährlich seine Hallen zur Verfügung, obwohl es immer schwieriger wird, die aufkommenden Kosten zu decken.

Seit 2009 finden die Hallenmeisterschaften unter dem Motto „Schon ein Euro kann viel bewegen“ statt. Hier spenden die Vereine, Spielerinnen, Gönner, Funktionäre und Fans des Frauen- und Juniorinnenfußballs für einen guten Zweck. Diese gesammelten Gelder werden an soziale Einrichtungen überreicht.

Hallenbezirksmeister:

	Frauen	U17	U15	U13	U11
Saison 2010/11	1. FFC Hof	SpVg Eicha	ASV Oberpreuschwitz	SV Reitsch	FC Redwitz
Saison 2011/12	SPVG Eicha	JFG Steigerwald	JFG Steigerwald	ASV Oberpreuschwitz	SV Reitsch
Saison 2012/13	SV Reitsch	1. FFC Hof	1. FFC Hof	ASV Oberpreuschwitz	TSG Bamberg

Ab der Saison 13/14 werden die gesamten Hallenmeisterschaften der Frauen- und Juniorinnen nach den neuen Hallenfußballregeln des BFV gespielt.

BFV Pokal:

	Frauen	Kreis 2
Saison 2010/11	1. FFC Hof	
Saison 2011/12	Spvg Eicha	
Saison 2012/13	SV Frensdorf	SCR Steinbach/W

Kreispokalsieger 2013:

Erstmals wurden 2013 für die einzelnen Kreise die Kreispokalsieger ausgespielt. Für den Kreis Coburg/Kronach erkämpften sich die Damen des SC Rennsteig Steinbach am Wald den Titel des Kreispokalsiegers 2013. Erstmals wurden in Oberfranken die Kreisfinals der Frauen mit denen der Herren zusammen an einem Tag mit einem bunten Rahmenprogramm für Jung und Alt organisiert.

Im Kreis Coburg/Kronach/Lichtenfels trat in Oberlangenstadt der Kreisligist SC Rennsteig Steinbach a. W. gegen den SV Steinwiesen an und besiegte vor 200 Zuschauern den Meister der Kreisklasse Nord mit 3:0 durch Tore von Spielführerin Yvonne Jakob, Sophia Baier und Mareike Schneider. Bei der anschließenden Siegerehrung überreichten die Kreisbeauftragte (für Frauen- und Mädchenfußball) Monika Jüttner, Kreisspielleiter Helmut Dinkel und Gruppenspielleiter Egon Grünbeck gemeinsam den beiden teilnehmenden Mannschaften Gold- und Silbermedaillen und die Siegetrophäe.

Vor dem Herrenendspiel fand ein Demonstrationstraining mit Juniorinnen des SV Reitsch und des SC Rennsteig Steinbach a. W. statt. Bezirksübungsleiter Lorenz Richter und Anita Petermann zeigten den zahlreichen Zuschauern verschiedene Trainingsübungen und gaben wertvolle Fußballtipps.



Kreispokalsieger 2013: SC Rennsteig/Steinbach am Wald

Sonstiges:

Tag des Schulumädchenfußballs in Coburg

Im Juli 2010 veranstaltete die Regierung von Oberfranken den Tag des Schulumädchenfußballs in Coburg, Hof, Bayreuth und Bamberg. Diese in Deutschland einzigartige Aktion fand unter den Augen von Ideengeber und Ex-Bundesligaspieler Wolfgang Mahr statt, der damit den Kindern den Spaß am Spiel vermitteln möchte. Auf Kleinfeldern konnten die jungen Nachwuchskickerinnen ihr Können zeigen und zugleich beim DFB-Abzeichen Punkte sammeln. Parallel dazu erhielten die Lehrkräfte eine professionelle Schulung zum Thema Fußball im Schulsport – bestehend aus einem theoretischen und praktischen Teil.

Auch Sportreferent der Regierung Oberfranken Wolfgang Lüdtkke zeigte sich sehr erfreut über diese Förderung der Schülerinnen. Frauen- und Mädchenfußball nehme stetig zu, denn prozentual gesehen treten mehr Frauen – und Mädchen den Vereinen bei als Männer und Jugendliche.



BFV Vorsitzender Karlheinz Bram mit Initiator Wolfgang Mahr, Wolfgang Reichmann vom Bayerischen Rundfunk, Sportreferent der Regierung Oberfrankens Wolfgang Lüdtkke und Regierungs-Vizepräsidentin und Schirmherrin Petra Platzgummer-Martin und Norbert Tessmer. (Juli 2010)

Fortbildungsreihe für oberfränkische Frauen- und Juniorinnenvereine in Reitsch

Am 20. Mai 2011 fand der 3. Teil der Ausbildungsoffensive des Bezirks- Frauen- und Mädchenausschusses von Oberfranken in Reitsch statt. Der BFMA durfte 32 Trainerinnen, Trainer, Betreuerinnen, Betreuer und Fußballinteressierte begrüßen, die an dieser Fortbildung speziell für den Frauen- und Mädchenbereich teilnahmen. Unter den Teilnehmern vertreten waren auch Lehrkräfte der Pestalozzischule in Kronach und der Grundschule Rentweinsdorf / Ebern. Ziel ist es auch weiterhin, die Zusammenarbeit mit Schulen zu intensivieren, die Schulen im Hinblick auf Juniorinnenfußball zu unterstützen und mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.



Die Teilnehmer der Fortbildungsreihe mit BFMA Sabine Bucher (3.v.r.) und KBF+M CO/KC/LIF Monika Jüttner (2.v.r)

Newsletter

BFMA

Nachrichten

2010 führte der BFMA einen Newsletter „BFMA Nachrichten“ – speziell für den Frauen- und Juniorinnenfußball ein, welcher regelmäßig erscheint und im Internet auf der BFV Homepage (Oberfranken) unter Amtliches/ Frauen unter folgender Adresse abgerufen werden kann: <http://www.bfv.de/cms/seiten/1521.html>

Einführung des ESB

In der Saison 2013/2014 wird der ESB (elektronischer Spielberichtsbogen) in allen Spielklassen der Frauen- und Juniorinnenmannschaften eingeführt.

Hierzu gab es für die Frauen- und Juniorinnenvereine im Kreis

Coburg/Kronach/Lichtenfels eine ESB Schulung an der Siegmund Loewe Realschule in Kronach.

Facebook

Seit 2013 ist auch der BFMA Oberfranken unter „Frauen- und Mädchenfußball in Oberfranken“ präsent in Facebook und informiert über anstehende Veranstaltungen und Neuigkeiten über den Frauen- und Juniorinnenfußball in Oberfranken.

Sabine Bucher (BFMA Vorsitzende)

Monika Jüttner (Kreisbeauftragte für Coburg / Kronach / Lichtenfels)

Bericht vom Kreissportgericht zum Kreistag am 25.01.2014 in Coburg

In den abgelaufenen 4 Jahren wurde das Kreissportgericht im Bezirk II Coburg/Kronach von den Sportkameraden Günther Wolf (Einberg) und, Hans-Ulrich Rödel (Schottenstein) als Beisitzer und Siegfried Baier (Friesen) als Vorsitzender geleitet. In den 4 Jahren wurden von den Sportkameraden in 125 Sportgerichtssitzungen 1640 Fälle verhandelt.

Saison 10/11 568 Fälle 35 Sitzungen

Saison 11/12 502 Fälle 38 Sitzungen

Saison 12/13 542 Fälle 45 Sitzungen

Saison 13/14 Stand 31.12.2013 257 Fälle 17 Sitzungen

Im Spieljahr 13/14 zeichnet sich ein Rückgang der Sportgerichtsfälle ab. Ein Grund dafür ist die Eingliederung der nicht aufstiegsberechtigten Reservemannschaften in den aufstiegsberechtigten Spielbetrieb und die Einführung der B Klassen.

Auch sorgte die Einführung, die Spiele der Kreisliga Kronach mit Linienrichter zu besetzen für einen Rückgang der Sportgerichtsfälle.

Erfahrungsgemäß nimmt die Moral nach der Winterpause zu und so hoffen wir dass wir die 400er Grenze an Sportgerichtsfällen nicht erreichen.

Mitunter mussten wir einige unpopuläre Entscheidungen getroffen werden, jedoch war die Zusammenarbeit im Bezirk II nach wie vor, bis auf einige Ausnahmen, reibungslos und von gegenseitigem Verständnis geprägt.

Den wenigen Ausnahmen, die mit allen erlaubten und unerlaubten Mitteln, selbst auch mit persönlichen Angriffen und Drohungen, nur ihren eigenen Vorteil suchten, sei hier mit die Hand zur Versöhnung gereicht.

Allen Verbandsmitarbeiter im Bezirk sei an dieser Stelle für die immer freundliche und reibungsvolle Zusammenarbeit zum Wohle unserer Vereine gedankt.

Ein ganz herzlicher Dank auch Frau Grit Labahn vom BFV München für ihre Unterstützung der Sportgerichte.

Dank auch meinen zwei Beisitzern im Team des KSG Günther Wolf, und Hans- Ulrich Rödel für ihre wertvolle Mitarbeit. Großes und fundiertes Fachwissen, sowie immer freundlich menschliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit prägte stets den Geist unseres Kreissportgerichts. Wir haben uns stets bemüht, alle Vereine fair zu beurteilen.

Vergelt`s Gott allen die das Kreissportgericht bei den Bemühungen für einen reibungslosen, anständigen Ablauf unseres Spielbetriebes unterstützen.

Baier Siegfried KSG

Bericht des Kreisschiedsrichterobmannes

Zum Spielkreis II Coburg-Kronach-Lichtenfels gehören die Schiedsrichtergruppen Coburg-Ebern, Kronach und Maintal-Rödengrund. Es werden von der Kreisliga bis zur B-Klasse alle Spiele mit Schiedsrichtern besetzt. Daneben sind auch die Juniorenspiele der A-Junioren bis einschließlich der D-Junioren zu leiten. Ferner werden für Frauen- und Juniorinnenspielen amtliche Schiedsrichter gestellt.

Im Berichtszeitraum 2010 bis 2013 wurden im Spielkreis II des Bezirks Oberfranken vielfältige Aufgaben erledigt. Besondere Herausforderungen ergaben sich durch die Einführung des neuen DFB-Schiedsrichterprogramms und des „Elektronischen Berichtes“. Die in 2013 geänderten Richtlinien des BFV für den Hallenfußball konnten bisher noch nicht problemlos umgesetzt werden.

Die Schiedsrichtergruppen arbeiteten in den vergangenen vier Jahren grundsätzlich harmonisch zusammen. Diese erfreuliche Atmosphäre übertrug sich auch auf das Verhältnis der aktiven Schiedsrichter untereinander. So unterstützen sich die Gruppen insbesondere im Bereich der Schiedsrichterassistenten.

Führungskräfte in den SR-Gruppen

Coburg-Ebern

Obmann Thomas Valtin

Beisitzer Thomas Stammberger

Michael Kraft

Lehrwart Stefan Vogt

Kronach

Obmann Andreas Müller

Beisitzer Harald Welsch

Lehrwart Dr. Michael Völk

Maintal-Rödengrund

Obmann Wolfgang Klerner

Beisitzer Ulrich Pochmann

Lehrwart Bruno Natterer junior

In allen Schiedsrichtergruppen wurden Lehrteams gebildet, die den Lehrwart bei Neulingslehrgängen und der Gestaltung der Lehrabende unterstützen.

Dank gilt allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern, den Vereinsführungen und den Funktionären des Bayerischen Fußballverbandes für die gute Zusammenarbeit im Berichtszeitraum.

Mögen die anstehenden Neuwahlen der Führungskräfte der Schiedsrichtergruppen zu einem positiven Ergebnis führen.

Ich bin fest davon überzeugt, dass wir gemeinsam die Herausforderungen in den kommenden Jahren zur vollsten Zufriedenheit aller Fußballfreunde erledigen werden.

Statistische Angaben im Berichtszeitraum 2010 bis 2013

SR-Gruppe	Coburg-Ebern	Kronach	Maintal-Rödengrund	Summe
SR-Anzahl				
01.01.2010	215	198	137	550
31.12.2013	207	205	121	533
SR-Neulinge	35	43	22	100
Lehrabende	42	44	44	130
Förderabende	38	5	39	82
SR-Einsätze	13.084	12.822	11.736	37.642

Die Anzahl der Schiedsrichtereinsätze umfasst die Schiedsrichter, Assistenten und die Beobachter. Gegenüber dem Berichtszeitraum 2006 bis 2009 ergab sich eine Steigerung in Höhe von rund 2000 Schiedsrichtereinsätzen. Diese Erhöhung steht unter anderem in Zusammenhang mit der Einführung von Schiedsrichterassistenten ab dem Spieljahr 2012/2013 in den Kreisligen des Bezirkes Oberfranken. Die Spiele der Kreisliga Kronach wurden erst ab dem Spieljahr 2013/14 ebenfalls mit Schiedsrichterassistenten durchgeführt.

Trotz intensiver Bemühungen der Schiedsrichtergruppen hat sich die Anzahl der Sportkameraden, die an einem Schiedsrichter-Neulingslehrgang teilnahmen gegenüber dem vorhergehenden Berichtszeitraum um 61 Teilnehmer verringert. Es liegt ganz im

Interesse der Vereine geeignete Sportkameradinnen und Sportkameraden aufzufordern künftig an einem Neulingslehrgang teilzunehmen. Nur dann können alle Pflichtspiele von der Kreisliga bis zur D-Junioren weiterhin mit amtlichen Schiedsrichtern besetzt werden

Diese enorme Anzahl von Schiedsrichtereinsätzen führt für die Obmänner und die Schiedsrichtereinteiler zu einem sehr großen Zeitaufwand. Dabei ist noch zu berücksichtigen, dass Änderungen der Spielansetzungen eine zusätzliche Belastung darstellen. Nicht zu vergessen sind in diesem Zusammenhang die teilweise kurzfristigen Rückgaben von Spielaufträgen durch die Schiedsrichter. Der Zeitaufwand stößt langsam die Grenze des Zumutbaren eines ehrenamtlichen Mitarbeiters. Darüber sollten sie die Führungskräfte des Bayerischen Fußballverbandes Gedanken machen.

Schiedsrichter der Leistungsklassen

2. Bundesliga

Christian Dietz

Verein

FC Kronach

SR-Gruppe

KC

Regionalliga

Dr. Michael Völk

SV Reitsch

KC

Felix Hofmann

TSV Pfarrweisach

CO-EBN

Oberliga Bayern

Roman Potemkin	SV Friesen	KC
Tobias Fenkl	SV Hafenpreppach	CO-EBN
Stefan Klerner	DJK Franken Lichtenfels	MRG

Landesliga

Niko Mäusbacher	TSV Fürth am Berg	KC
Sebastian Demel	TSV Küps	KC
Stefan Vogt	FC Bad Rodach	CO-EBN
Marcel Schiller	TSV Cortendorf	CO-EBN

Bezirksliga

Kevin Herbst	TSVfB Krecktal	CO-EBN
Steffen Reissmann	TSV Scherneck	CO-EBN
Stefan Mildenberger	SC Maroldsweisach	CO-EBN
Tobias Mildenberger	SC Maroldsweisach	CO-EBN
Jörg Kapfhammer	TSF Theisenort	KC
Fabian Gratzke	TSV Neukenroth	KC
Johannes Fröba	TSV Neukenroth	KC
Andre` Denzlein	FC Hochstadt	MRG
Ralf Großmann	TBVfL Neustadt-Wildenheid	MRG
Matthias Klerner	DJK Franken Lichtenfels	MRG
Tobias Püls	FC Fortuna Roth	MRG
Philipp Krausa	VfB Einberg	MRG
Marcel Bargel	TSV Staffelstein	MRG

Bericht Ehrenamt

Die konzentrierten Bemühungen um das Ehrenamt in unseren Vereinen gehen 2014 in das 20. Jahr. Der Bayerische Fußball-Verband (und auch der DFB) hat viel Geld investiert und die Ehrenamts-Organisation drum herum hat erfolgreich eine Menge Arbeit geleistet. Das Ehrenamt ist die Lebensader eines attraktiven Vereinslebens, die Ehrenamtlichen generell sind die Lebensversicherung unserer Vereine und speziell der Vereinsehrenamtsbeauftragte (VEAB) ist der Schlüssel für die Aktionen.

Dementsprechend werden die VEAB' s in Grundschulungen und Ehrenamtstreffs als Weiterbildungsveranstaltungen für Ihre anspruchsvolle Tätigkeit qualifiziert und mit Informations- und Lehrmaterial von BFV und DFB versorgt. Im Kreis Coburg / Kronach / Lichtenfels fanden in der vergangenen Legislaturperiode 12 Ehrenamts-Treffs mit insgesamt 210 Teilnehmern statt, sowie zwei Schulungen mit 14 Vereinsvertretern. Insgesamt nahmen 64 Vereine die Angebote an. Ein gut ausgebildeter VEAB ist heute die Grundvoraussetzung für einen gut geführten Verein.

Im Kreis besitzen bereits 67,2 % aller Vereine (in Bayern 62%) einen VEAB, zu dessen Aufgaben es u.a. auch gehört, die Fußballklubs zu ermuntern die Silberne Raute zu erwerben. Dieses Gütesiegel des BFV besitzen inzwischen 20 Prozent aller Vereine, davon kommen wiederum 38 Vereine aus unserem Kreis Coburg / Kronach / Lichtenfels. Mit der TSG Niederfüllbach konnte 2013 erstmals ein Verein unseres Kreises mit der Goldenen Raute mit Ähre ausgezeichnet werden. Weitere acht Vereine erbrachten den Nachweis für die Goldene Raute.

Zum breitgefächerten Programm von Ehrung und Anerkennung gehören die sogenannten „Leuchtturm-Veranstaltungen“, an deren Spitze die zentrale Ehrenamts-Preisverleihung des BFV steht. Die schon 18 Mal stattgefunden hat. Drum herum gruppiert und terminiert sind die Ehrenamtstage in Bezirken bzw. Kreisen, bei denen in der Regel langjährige Vereinsmitglieder mit der DFB-Sonderehrung, auch „Lebens-Oscar“ genannt, ausgezeichnet werden. Die Geehrten erhalten dabei jeweils die DFB-Uhr und eine Urkunde.

In unserem Kreis Coburg / Kronach / Lichtenfels fanden die Ehrenamtstage in den letzten vier Jahren in Kronach, Lichtenfels, Kloster Banz und Neukenroth statt, wobei insgesamt 21 Damen und 43 Herren in den Genuss der DFB-Sonderehrung kamen. Unsere Kreissieger bei den zentralen Ehrenamtspreisverleihungen in Augsburg bzw. München hießen Christa Wiedermann (FC/TSV Rödental), Klaus Leonhardt (Spvg Ahorn), Michael Bergner (TSG Niederfüllbach) und Stefan Eber (FC (Unter-/Oberrodach).

Mein besonderer Dank gilt vor allem unserem Bezirksvorsitzenden Karlheinz Bram für die Unterstützung bei allen Veranstaltungen und Maßnahmen sowie ein stets offenes Ohr für unsere Belange und Anliegen, sowie dem Bezirksehrenamts-Referenten Günther Bardutzky. Auch für 2014 und die weiteren Jahre heißt es im Ehrenamt wieder überzeugen, handeln, ausbilden.

Margot Härtlein

Kreisehrenamtsbeauftragte

